

Beschlussempfehlung

Hannover, den 05.07.2006

Ausschuss

für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

Die aktive Väterrolle in der Familienarbeit und Kindererziehung stärken

Antrag der Fraktion der SPD - Drs. 15/2581

Der Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit empfiehlt dem Landtag, den Antrag in folgender Fassung anzunehmen:

EntschlieÙung

Die aktive Vaterrolle in der Familienarbeit und Kindererziehung stärken

Der Landtag fordert die Landesregierung auf:

Stärkung der Entwicklung der aktiven Vaterrolle durch folgende Maßnahmen:

- a) Förderung von Chancengleichheit für Frauen und Männer durch die Unterstützung von Initiativen, Verbänden und Kirchen, die Vätern helfen, eine Balance zwischen den unterschiedlichen und zum Teil widersprüchlichen Erwartungen und Anforderungen in Beruf und Familie zu finden,
- b) Förderung lokaler und landesweiter Netzwerke zur Umsetzung familienfreundlicher Arbeitsmodelle unter konsequenter Berücksichtigung der geschlechtergerechten Perspektive,
- c) Unterstützung der Pläne der Bundesregierung zur Einführung eines Elterngeldes ab 2007; dies gilt insbesondere für das Vorhaben, wonach die zwölf Monate des Bezugszeitraumes zwischen den Eltern aufgeteilt werden können, sowie zwei weitere Monate für den jeweils an deren Elternteil, der bisher zur Betreuung des Kindes seine Berufstätigkeit noch nicht unterbrochen oder reduziert hatte (Partnermonate); die Landesregierung wird aufgefordert, entsprechend im Bundesrat abstimmen,
- d) Durchführung einer Kampagne, um junge Männer verstärkt für Ausbildungen in erzieherischen Berufen zu motivieren,
- e) Förderung eines neuen Rollenverständnisses der Geschlechter, insbesondere zur Orientierung auf eine aktive Vaterrolle, in den Bereichen Kindertagesstätten-erziehung, Schulbildung und berufliche Bildung; dazu sind geeignete Curricula zu entwickeln und anzuwenden, Ausweitung der Angebote für Männer und Väter im Bereich der Familienbildung und Familienberatung.

Gesine Meißner Vorsitzende

(Ausgegeben am 07.07.2006)